

Raimund Schwedeler

8 Lieder

nach Gedichten von D. v. Liliencron

op. 45

Bariton & Klavier

# Bruder Liederlich

Detlev von Liliencron  
Raimund Schwedeler  
op. 45, Nr. 1

frisch

Die Fe- der am Sturmhut in Spiel und Gefah- ren, Hal-li. Nie  
lernt ich im Le- ben fas - ten noch spa - ren, Hal-lo. Der  
Dir- ne lass' ich die We- ge nicht frei; wo  
Män- ner sich rau- fen, da bin ich da - bei,

und wo sie sau-fen, da sauf' ich für drei. Hal-  
 li und Hallo.  
 1. 2. 3. 4. 5.  
 molto dim.

Verdamm't, es blieb mir ein Mädchen hängen,  
 Halli.  
 Ich kann sie mir nicht aus dem Herzen zwängen,  
 Hallo.  
 Ich glaube, sie war erst siebzehn Jahr,  
 Trug rote Bänder im schwarzen Haar  
 Und plauderte wie der lustigste Star.  
 Halli und Hallo.

Was hatte das Mädel zwei frische Backen,  
 Halli.  
 Krach, konnten die Zähne die Haselnuß knacken,  
 Hallo.  
 Sie hat mir das Zimmer mit Blumen geschmückt,  
 Die wir auf heimlichen Wegen gepflückt;  
 Wie hab' ich dafür ans Herz sie gedrückt!  
 Halli und Hallo.

Ich schenk' ihr ein Kleidchen von gelber Seide,  
 Halli.  
 Sie sagte, sie möcht' mich unsäglich gern leiden,  
 Hallo.  
 Und als ich die Taschen ihr vollgesteckt  
 Mit Pralinés, Feigen und feinem Konfekt,  
 Da hat sie von morgens bis abends geschleckt.  
 Halli und Hallo.

Wir haben süperb uns die Zeit vertrieben,  
 Halli,  
 Ich wollte, wir wären zusammen geblieben,  
 Hallo.  
 Doch wurde die Sache mir stark ennuyant;  
 Ich sagt' ihr, daß mich die Regierung ernannt,  
 Kamele zu kaufen in Samarkand.  
 Halli und Hallo.

Und als ich zum Abschied die Hand gab der Kleinen,  
 Halli,  
 Da fing sie bitterlich an zu weinen,  
 Hallo.  
 Was denk' ich just heut ohn Uнтерlaß,  
 Daß ich ihr so rauh gab den Reisepaß...  
 Wein her, zum Henker, und da liegt Trumpf As!  
 Halli und Hallo.

# Du hast mich aber lange warten lassen

Detlev von Liliencron  
Raimund Schwedeler  
op. 45, Nr. 2

ruhig bewegt

Es lauscht der Wald. Komm bald, komm bald, eh' noch verschallt im

Lärm des neu-en Ta-ges der Quel-le Mur-meln, und ver-hallt. Ge-

Geschwind, geschwind,  
Mein süßes Kind,  
Eh' noch im Wind die Schauer tiefer Stille  
Verzogen und verflagen sind.

Durch Wipfel bricht  
Das Morgenlicht.  
Oh, länger nicht, mein holdes kleines Mädchen,  
Läßt man mich warten, länger nicht.

Die Sonne siegt,  
Allendlich schmiegt  
Und lachend wiegt sie sich in meinen Armen.  
Zum Himmel auf die Lerde fliegt.

Ach, jung ...

Detlev von Liliençron  
Raimund Schwedeler op. 45, Nr. 3

*gemächlich*

Wor der schön-ste Som-mer- mor-gen, war der Wald so grün und jung.

Un-sre Her-zen, oh-ne Sor-gen, hat-ten fri-schen, fro-hen

*più mosso (Schneller)*

Schwung.

Ach, jung ...

War der schönste Sommermorgen,  
Wor der Wald so grün und jung.  
Unsre Herzen, ohne Sorgen,  
Hatten frischen, frohen Schwung.

Eichkatz sprang von Ast zu Ästen,  
Doch im Wandern hielt es Ruh,  
Sah den beiden Sommernästen,  
Ganz erstaunt uns beiden zu.

Brombeerstrauch und wilde Nüsse  
Hatten sicher uns umlaubt,  
Denn es waren unsre Küsse  
Gott sei Dank! noch nicht erlaubt.

Weiter, und die Blätter schwangen,  
Floh der kleine Vagabund.  
Ihren Prinzen hielt gefangen  
Die Prinzeß von Trapezunt.

# Liebesnacht

Detlev von Liliencron  
Raimund Schwedeler  
op. 45, Nr. 4

ausdrucks voll bewegt

Nun lös' ich sanft die lieben Hän-de,

die du mir um den Hals ge- Legt,  
claß ich in dei-nen Au-gen

fin- de,  
Was dir das Kleine Herz be- wegt.

poco rit.

O sieh die Nacht, die wundervolle;  
In ferne Länder zog der Tag.  
Der Birke Zischellaub verstummte,  
Sie horcht dem Nachtigallenschlag.

Der weiße Schlehendorn uns zu Häupten,  
Es ist die liebste Blüte mir;  
Trenn ab ein Zweiglein, eh' wir scheiden,  
Zu dein und meines Hutes Zier.

Laß, Mädchen, uns die Nacht genießen!  
Allein gehört sie mir und dir.  
Die Blüte will ich aufbewahren  
An diese Frühlingsstunde hier.

# Wiegenlied

Detlev von Liliencron  
Raimund Schwedeler op. 45, Nr. 5

*innig*

*C P (zart und doch klangvoll)*  
*mit Pedalgebrauch*

Vor der Tü - re

schläft der Baum, durch den Gar - ten zieht ein Traum.

Lang - sam schwimmt der Mon - des - Kahn, und im Schlafe

*poco cresc.*

Kräkt der Hahn. Schlaf, mein Wölf - chen, schlaf.

A handwritten musical score for voice and piano. The vocal line starts with a dotted half note, a eighth note, a half note, and a whole note. The piano accompaniment consists of two staves. The top staff has a bass line with eighth notes and a treble line with eighth notes. The bottom staff has a bass line with eighth notes and a treble line with eighth notes. The key signature changes from G major to F# minor to E major. The dynamic 'molto p' is indicated in the piano part.

Schlaf, mein Wölff. In später Stund  
Küss' ich deinen roten Mund.  
Streck dein kleines dickes Bein,  
Steht noch nicht auf Weg und Stein.  
Schlaf, mein Wölffchen, schlaf.

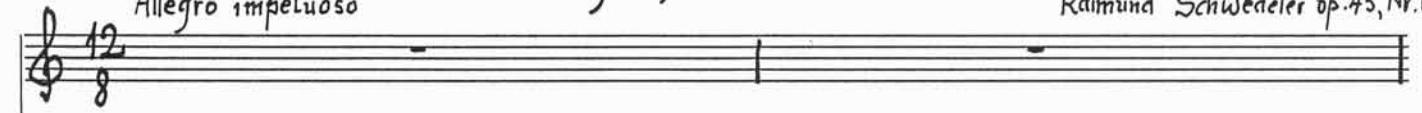
Schlaf, mein Wölff. Es kommt die Zeit,  
Regen rinnt, es stürmt und schneit.  
Lebst in atemloser Hast,  
Hattest gerne Schlaf und Rast.  
Schlaf, mein Wölffchen, schlaf.

Vor der Türe schlägt der Baum,  
Durch den Garten zieht ein Traum.  
Langsam schwimmt der Mondesrahm,  
Und im Schlafe kräht der Hahn.  
Schlaf, mein Wölffchen, schlaf.

Allegro impetuoso

Der junge Held

Detlev von Liliencron  
Raimund Schwedeler op. 45, Nr. 6



mir wuchs der Fläum, und mei-nem Pferde sprühn die  
 Nüs - tern. Ich se- he bald am  
 Wal- des- rand die flucht-ge- wand- ten Hü- fe bli- zen.  
 Es traf euch kei - ne Veil-chen-hand, das

2

verbreitern

Wär Kein Ro- sen-dor-nen-ritzen.

cresc.

dim.

ruhig

Nun schlag ich hoch mein Au-gen.

-zelt und fö-se meines Pan-zers Zwin-gen,

*mp*

und at-me tief ins A-bend-feld.

*p*

*mp*

Musical score page 1. Treble clef, common time. Key signature changes from C major to F# minor (B-flat major) and then to G major (D major). Dynamics: dynamic markings (dotted line over notes), forte (f), piano (p), and dynamic changes (dim.). Articulation: slurs, grace notes, and fermatas. Text: vocal line "Der Sper-ber fal." (with a fermata over "fal").

Musical score page 2. Treble clef, common time. Key signature changes from F# minor to D major. Dynamics: piano (p), dynamic changes (dim.), and forte (f). Articulation: slurs and grace notes. Text: vocal line "(fal) - tet sei-ne Schwin - gen." (with a fermata over "gen.").

Musical score page 3. Treble clef, common time. Key signature changes from D major back to F# minor (B-flat major). Dynamics: piano (p), dynamic changes (dim.), and forte (f). Articulation: slurs and grace notes.

# In Erinnerung

Detlev von Liliencron  
Raimund Schwedeler op. 45, Nr. 7

heftig

Wil-de Ro-sen ü-ber-schlü-gen tieferWundenrotes

Blut. Wind-ver-weh-te Klän-ge tru-gen Siegesmarsch und Sieges-

-flut. Nacht. Ent-set-zzen ü-ber-

-spül-te Dorf und Dach in Lärm und Glut. „Was-ser!“ Und die Hand zer-

A musical score for voice and piano. The vocal line is in soprano C-clef, and the piano line is in bass F-clef. The score consists of five systems of music. The lyrics are written below the vocal line. The piano part includes dynamic markings like *f*, *p*, and *b*, and various performance instructions such as slurs, grace notes, and dynamic arcs. The vocal line features several melodic phrases with expressive markings.

- Wühl- te Gras und Staub in Durstes - wut.  
 Morn- gen.

Grä - ber - gra - ber. Grüf - te. Manch ein letzter Atem - zug.  
 Weit - hier,

wit - ternd, durch die Lüf - te braüst und graust ein Geier - flug.

Star Nr. 18, 4x3 Systeme ®

# An die Musik

Detlev von Liliencron  
Raimund Schwedeler op. 45, Nr. 8

gemächlich

Fern ei-ne

Dreh- or- gel: sie stimmt mich weich. Er-inn-rung Kommt. Was ist das gan-ze Lie- ben?

Ein Schat-ten-spiel? Ein Traum?

Ein Nar-ren-streich? Da steht der Tod,

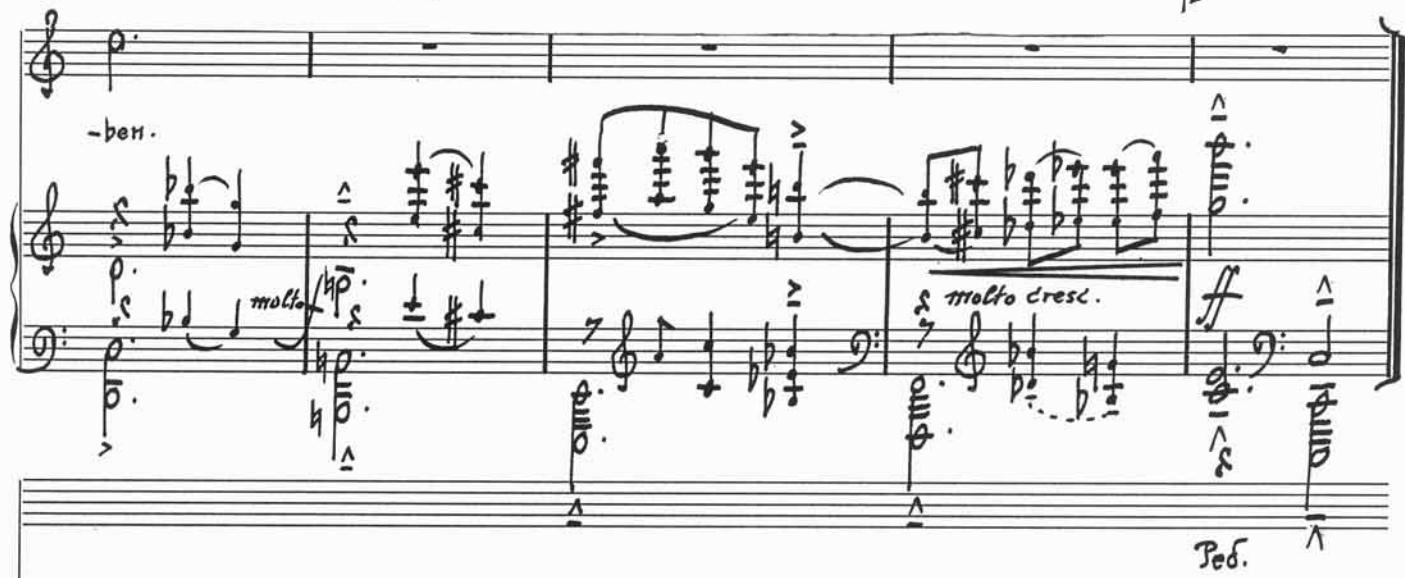
sub.

A musical score page featuring four staves of handwritten musical notation. The top staff uses soprano and alto voices. The second staff uses bass and alto voices, with dynamic markings like 'dim.' and 'molto dim.'. The third staff uses soprano and bass voices, with a tempo marking 'sehr ruhig'. The fourth staff uses soprano, alto, and bass voices, with lyrics 'Die Neunte Sympho-nie:' and 'Das Him-mel-e.H.'. The bottom staff uses soprano, alto, and bass voices, with lyrics 'reich.', 'Horch auf, mein Herz:', 'es schweigen e.H.', and 'Streit und Streben. Es hebt.' The score includes various dynamics such as 'ppp', 'molto cresc.', and 'molto dim.'.

Wir müs-sen uns er- ge- - ben.  
 sehr ruhig  
 dim.  
 (h)  
 (h)  
 (h)  
 (h)  
 Die Neunte Sympho-nie:  
 Das Him-mel-e.H.  
 reich.  
 Horch auf, mein Herz:  
 es schweigen  
 e.H.  
 Streit und Streben. Es hebt.  
 Streit und Streben. Es reift dich hoch, dem Phoe-nix  
 cresc.  
 molto cresc.



Musical score page 1. The vocal line starts with a melodic line in G major, followed by piano accompaniment. The lyrics are: gleich; bald Wirst du an dem Himmelskleide we-



-ben.  
The vocal line continues with piano accompaniment. Dynamics include *molto*, *molto cresc.*, and *f*. The piano part ends with a dynamic of *p*.